

RS OGH 1952/6/25 1Ob165/52, 7Ob19/71

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 25.06.1952

Norm

ABGB §1017

Rechtssatz

Maßgebend dafür, ob eine Person im Namen einer anderen mit unmittelbarer Wirkung für diese Rechtshandlungen vornehmen kann, ist nicht der erteilte Auftrag oder die erteilte Ermächtigung, sondern der Umfang der erteilten Vollmacht.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 165/52
Entscheidungstext OGH 25.06.1952 1 Ob 165/52
- 7 Ob 19/71
Entscheidungstext OGH 10.02.1971 7 Ob 19/71

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1952:RS0019751

Dokumentnummer

JJR_19520625_OGH0002_0010OB00165_5200000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at